

Protokoll der Generalversammlung 2008

Datum, Zeit: Freitag, 4. April 2008, 20:15
Ort: Pfadiheim Weierholz



Pfadiheimverein Pfäffikon

Beginn der Generalversammlung 20:20

1. Begrüssung und Appell

Kifaru (Lukas Obrist) begrüsst als Obmann des Pfadiheimvereins die anwesenden Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung (GV). Die Einladungen für die GV wurden rechtzeitig verschickt, so dass sie ordnungsgemäss durchgeführt werden kann.

Es sind insgesamt 22 Personen anwesend: 2 Ehrenmitglieder, 16 Mitglieder und 4 neue Kandidaten für den Heimverein. Das absolute Mehr beträgt damit vorerst 10 Stimmen.

Entschuldigt haben sich Bento, Wolfi, Bruno Müller, Erindjah, Zapfe, Ratz, Sulina und Fuchs.

Es werden keine Änderungen der Traktandenliste gewünscht.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wird Odette Knuchel vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

3. Abnahme des Protokolls der GV 2007

Das Protokoll der GV 2007 wurde auf dem Internetauftritt des Weierholz www.weierholz.ch veröffentlicht und konnte eingesehen werden.

Das Protokoll der GV 2007 wird einstimmig abgenommen.

4. Jahresbericht des Obmanns

Kifaru liest seinen Jahresbericht vor. Mit der Renovation der Aussenfassade war im 2007 ein grösseres Projekt angepackt worden.

Es werden keine Fragen gestellt oder Anmerkungen zum Jahresbericht vorgebracht.

Das Jahresbericht 2007 wird einstimmig angenommen.

5. Jahresrechnung 2007

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von rund 7'700 Franken ab. Die aus dem ordentlichen Betrieb generierten Geldmittel vor Abschreibungen und Rückstellungen sind rund 30'000 Franken.

Bei den Ausgaben waren die Heizölkosten tiefer, da nur eine Lieferung notwendig war. Erstmals wurde eine Rückstellung von 5'000 Franken getätigt für zukünftige Reparaturen und Unterhaltsarbeiten. Die Kapitalkosten konnten um mehr als 1'000 Franken auf rund 4'500 Franken reduziert werden.

Auf der Ertragsseite sind die Mietzinseinnahmen ein Bisschen rückläufig (41'000 anstatt 42.500 Franken). Eine Spende der Pfadiabteilung von 5'000 Franken liess die Erträge übers Vorjahresniveau ansteigen.

Beim Vermögen sind sowohl der Wert der Gebäudes als auch der Mobilien gestiegen obwohl wie in den Vorjahren abgeschrieben wurde. Beim Gebäude wurde die Renovation voll aktiviert (siehe Rückseite der Jahresrechnung) und bei den Mobilien die ersetzten Matratzen und Kissen.

Die Hypothek bei der SZO konnte um weitere 12'000 Franken reduziert werden. Durch die Erhöhung des Darlehens der Pfadiabteilung konnten Darlehen von Privaten um den gleichen Betrag von 15'000 Franken reduziert werden. Hypothek plus private Darlehen sind neu unter 200'000 Franken gefallen.

6. Revisorenbericht

Tiger liest den Revisorenbericht zur Jahresrechnung 2007 vor. Die Rechnung wurde detailliert überprüft und keine Mängel festgestellt. Die Revisoren empfehlen der GV die Rechnung 2007 zu genehmigen.

Die Revisoren bedanken sich bei Guggu für die sorgfältige Rechnungsführung und bei Hamster für die Administration der Vermietungen.

7. Abnahme der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2007 wird durch die GV einstimmig abgenommen.

8. Mutationen

Es gab im vergangenen Jahr keine Austritte aus dem Pfadiheimverein.

Als neue Mitglieder möchten Aida, Chiquita, Funke und Falk in den Heimverein aufgenommen werden. Alle waren während Jahren als Leiter in der Pfadiabteilung tätig und auch beim Bau des Weierholz tatkräftig involviert.

Alle vier werden per Akklamation in den Heimverein aufgenommen.

Das neue Mehr der Generalversammlung beträgt damit 12 Stimmen.

9. Wahlen

Der gesamte Vorstand ausser Bison stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Bison ist seit letztem Sommer in den USA und wird vermutlich auch die nächsten paar Jahre dort verweilen. Kifaru verdankt die Arbeit von Bison, insbesondere sein Mitwirken beim Bau des Weierholz.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder werden von der GV einstimmig wiedergewählt.

Als neues Mitglied des Vorstandes schlägt der Vorstand Hamster vor. Hamster erledigt die Administration bei der Vermietung des Pfadiheims und ist durch sein Engagement beim Bau des Sülzli Ehrenmitglied des Heimvereins.

Die Generalversammlung wählt Hamster einstimmig in den Vorstand.

Die weiteren Mitglieder des Vorstandes, die nicht durch die GV gewählt werden, sind die Vertretung des Abteilungsvorstandes (Bento, Franz Zeindler), die Abteilungsleitung (Granini und Strolch) und die Heimverwaltung (Sylvia und Ueli Bosshard).

Auch die Revisoren Tiger und Biber stellen sich wieder zur Verfügung.

Die Revisoren werden in einstimmig wiedergewählt.

10. Festsetzung des Jahresbeitrags 2009

Wie letzte GV beschlossen, stimmt die Versammlung nicht mehr über den aktuellen Jahresbeitrag ab, sondern denjenigen des Folgejahrs 2009.

Der Vorstand beantragt den Jahresbeitrag für 2009 bei 30 Franken zu belassen.

Die GV stimmt dem Jahresbeitrag von 30 Franken zu.

11. Festsetzung der Beiträge und der finanziellen Kompetenzen

Der Vorstand beantragt die finanziellen Kompetenzen unverändert zu belassen. Sie betragen momentan 10'000 Franken durch den Vorstand, 2000 Franken durch den Obmann, und 500 Franken durch die Heimverwaltung.

Die GV stimmt den finanziellen Kompetenzen einstimmig zu.

Kifaru informiert die GV darüber, dass zwischen dem Heimverein und der Heimverwaltung ein Vertrag aufgesetzt wird. Unter anderem werden darin die Sozialleistungen sauber geregelt.

Die Entschädigung der Heimverwaltung bleibt mit einer Grundentschädigung von 2750 Franken und 5% der Nettomietzinseinnahmen gleich. Die Sozialleistungen werden mit pauschal 10% der Entschädigung vergütet und werden von Ueli Bosshard als Einzelunternehmer selbst mit den zuständigen Stellen abgerechnet.

Die GV stimmt der Entschädigung der Heimverwaltung einstimmig zu.

Kifaru und Guggu informieren die GV über die vom Vorstand beschlossene Mietpreiserhöhung auf Anfang 2009. Für Lager erhöhen sich die Preise um rund 10%. Für Sitzungen werden neu 180 Franken verlangt, für Feste von Privaten 350 Franken.

12. Anträge des Vorstandes

Es liegen keine Anträge des Vorstands vor.

13. Anträge von Vereinsmitgliedern

Es liegen keine Anträge von Mitgliedern vor.

14. Verschiedenes

Kifaru zeigt einige Bilder vom Instandhaltungsweekend im vergangenen Jahr und dankt den Helfern für den Einsatz.

Die Heimverwaltung, das Heimabnahmeteam und den Vorstand verdankt Kifaru mit ein paar hopfenhaltigen Präsenten.

Ciquita orientiert über die diesjährige Lage, die von unserer Pfadiabteilung organisiert wird. Es werden noch Helfer gesucht und auch Sponsoren sind willkommen.

Kifaru bedankt sich für das Erscheinen an der diesjährigen GV und lädt die Mitglieder für das anschliessende gemütliche Beisammensein bei Wurst und Kuchen ein.

Ende der Generalversammlung 21:15

Allzeit Bereit
Strudel